Subject: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Arus on Tue, 09 Jun 2009 23:21:58 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Leute,

bei mir fängt es gerade langsam an mit Geheimratsecken. Bin 23 Jahre alt.

Mein Vater hatte nie ein Problem mit Haarausfall, ist über 50 und hat leichte Geheimratsecken.
Mein Großvater väterlicherseits über 70 und hat größere Geheimratsecken, ansonsten volles Haar.
Mütterlicherseits hatte mein Großvater mit 28 sichtbare Geheimratsecken, die mit der Zeit nach hinten gewandert sind. Hatte aber bis über 70 keine Glatze sondern Megagroße Geheimratsecken und leicht ausgedünntes Haar.

Weiß jemand genaueres über die ganze Vererbungsgeschichte?
Werden Geheimratsecken über den Vater oder über die Mutter vererbt?

Ich zerbrech mir zur Zeit den Kopf wie es wohl in Zukunft mit meinem Haar aussehen wird. Wie Großvater mütterlicherseits? Mischung, sprich irgendwann stop der Geheimratsecken?

Vielleicht hat sich ja jemand hier damit schon beschäftigt und kann mir weiterhelfen.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by haare82 on Wed, 10 Jun 2009 04:09:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Die Haare können von Mutter oder Vater vererbt werden. Du wirst es wahrscheinlich die nächsten paar Jahre erfahren von wem du die Haare hast .

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by peng on Wed, 10 Jun 2009 05:53:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Bei mir haben die GHE mit 17 angefangen, son in relativ kurzer Zeit wanderte sie um ca. 1 cm nach oben. Jetzt bin ich 26 und das hat sich nicht weiter verändert und da mein Großvater mütterlicherseits genau solche Haare hat, hab ich das wohl von ihm geerbt. Mein Vater hat gar keine GHE und dessen Vater etwas größere GHE.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by haare82 on Wed, 10 Jun 2009 05:58:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wenn bei dir so eine gute prognose voliegt frage ich mich was du in diesem forum tust?

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Balle on Wed, 10 Jun 2009 09:02:05 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

haare82 schrieb am Mit, 10 Juni 2009 07:58wenn bei dir so eine gute prognose voliegt frage ich mich was du in diesem forum tust?

Ist doch gut, das hier auch Teilnehmer sind, die anderen Mut machen können! Ich z.B. hab mit 30 Jahren " nur " Geheimrtsecken, obwohl mein Großvater mütterlicherseits mit 25 schon bei ca NW3 war und mit 40 schon fast eine Halbglatze hatte, man kann bei der Vererbung auch Glück haben.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Arus on Sat, 13 Jun 2009 22:52:04 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für eure Antworten.

Meint ihr ich sollte etwas dagegen unternehmen?

Habe gehört Fin funktioniert in den GHE nur begrenzt oder garnicht, außerdem bin ich mir da bei den Nebenwirkungen unsicher.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sofort on Sun, 14 Jun 2009 17:21:42 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

da geheimratsecken sau cool sind würde ich noch nichts dagegen unternehmen, sollange es nicht schlechter wird

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Cynic on Tue, 16 Jun 2009 07:05:15 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Zu einer höheren Wahrscheinlichkeit wird die Glatzenbildung über die mütterliche Familienlinie vererbt.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Brosec on Tue, 16 Jun 2009 19:18:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Balle schrieb am Mit, 10 Juni 2009 11:02haare82 schrieb am Mit, 10 Juni 2009 07:58wenn bei dir so eine gute prognose voliegt frage ich mich was du in diesem forum tust?

Ist doch gut, das hier auch Teilnehmer sind, die anderen Mut machen können! Ich z.B. hab mit 30 Jahren " nur " Geheimrtsecken, obwohl mein Großvater mütterlicherseits mit 25 schon bei ca NW3 war und mit 40 schon fast eine Halbglatze hatte, man kann bei der Vererbung auch Glück haben.
Oder Auch Pech, Mein Vater hat erst mit ca 50Jahren angefangen Haare zu verlieren und ist jetzt ca Nw3-4, Vater meiner Mutter auch erst ende 30 Haarausfall bekommen, ist allerdings wenig später verstorben, deshalb weiss man nie genau wie weit es gegangen wäre.
Ich habe allerdings schon mit 25 probleme, Kann es sein, dass wenn Aga auf beiden seiten auftritt, dass diese dadurch verstärkt wird, und früher auftritt als bei den Vorfahren?

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Balle on Thu, 18 Jun 2009 10:47:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Brosec schrieb am Die, 16 Juni 2009 21:18Balle schrieb am Mit, 10 Juni 2009 11:02haare82 schrieb am Mit, 10 Juni 2009 07:58wenn bei dir so eine gute prognose voliegt frage ich mich was du in diesem forum tust?

Ist doch gut, das hier auch Teilnehmer sind, die anderen Mut machen können! Ich z.B. hab mit 30 Jahren " nur " Geheimrtsecken, obwohl mein Großvater mütterlicherseits mit 25 schon bei ca NW3 war und mit 40 schon fast eine Halbglatze hatte, man kann bei der Vererbung auch Glück haben.
Oder Auch Pech, Mein Vater hat erst mit ca 50Jahren angefangen Haare zu verlieren und ist jetzt ca Nw3-4, Vater meiner Mutter auch erst ende 30 Haarausfall bekommen, ist allerdings wenig später verstorben, deshalb weiss man nie genau wie weit es gegangen wäre.
Ich habe allerdings schon mit 25 probleme, Kann es sein, dass wenn Aga auf beiden seiten auftritt, dass diese dadurch verstärkt wird, und früher auftritt als bei den Vorfahren?

Ich glaube das kann, muss aber nicht zutreffen, dann hätte ich jetzt auch schon einen schlechteren Status, die männlichen Verwandten mütterlicher Seite, Großvater, Onkels, Cousin haben oder hatten sehr viel Pech mit ihren Haaren, spätestens mit 25 NW2 und zusätzlich dünnes Haar, mein Vater bekam mit Anfang bis Mitte 30 GHEs und ist jetzt mit weit über 50 bei ca NW5, während einer seiner Brüder mit über 50 noch keine AGA hat und ein anderer bereits viel früher AGA bekam, ich bin wohl irgendwo im Mittelfeld anzusiedeln.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sabzge on Wed, 24 Jun 2009 19:21:09 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Schau doch mal hier auf den Seiten unter

http://www.alopezie.de/website/index.php?module=article& view=3&MMN_position=215:21
Das mit der Vererbung ist nämlich nur ein Mosaik.
Vererbt wird in der Regel eine erhöhte Empfindlichkeit gegen DHT, das ist eine Form von Testosteron und führt zum sog. androgenen Haarausfall.
Aber das allein reicht noch nicht, oder warum sollte diese Überempfindlichkeit nur an den Geheimratsecken, den Denkerstirn und der Tonsur auftreten?

Meist wird es noch durch andere Dinge ausgelöst, z.B. eben durch Verspannung der Kopfhaut - s. den obigen Link und Spannungshaarausfall...
Viel Erfolg!

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by el huevo on Thu, 25 Jun 2009 05:07:12 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sabzge schrieb am Mit, 24 Juni 2009 21:21Schau doch mal hier auf den Seiten unter
http://www.alopezie.de/website/index.php?module=article& view=3&MMN_position=215:21
Das mit der Vererbung ist nämlich nur ein Mosaik.
Vererbt wird in der Regel eine erhöhte Empfindlichkeit gegen DHT, das ist eine Form von Testosteron und führt zum sog. androgenen Haarausfall.
Aber das allein reicht noch nicht, oder warum sollte diese Überempfindlichkeit nur an den Geheimratsecken, den Denkerstirn und der Tonsur auftreten?

Meist wird es noch durch andere Dinge ausgelöst, z.B. eben durch Verspannung der Kopfhaut - s. den obigen Link und Spannungshaarausfall...
Viel Erfolg!

Du bist ja schon ganz gut informiert für deine drei Beiträge, weiter so.
Bist du wohl durch den Bild-Artikel auf die Spannungstheorie hier im Forum gestoßen, was?
Lies dir mal die Berichte im Forum Spannungshaarausfall durch, da wirst Du sehen, daß Botox leider doch nicht der heilige Gral gegen HA ist.
Die user hier im Forum haben es vor Jahren schon ausgiebig getestet.
Die Jungs wissen eben mehr, als die Redakteure von der Bild, also in dem Fall bild dir nicht deine Meinung.

Willkommen hier im Forum...

egg

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sabzge on Thu, 25 Jun 2009 10:37:17 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Danke für die Blumen
Und die Suche nach dem heiligen Gral hab ich schon lange aufgegeben...

Und ich les mal gern die Diskussionen durch, kein Thema.
Weiß nur, dass es halt mal ein Erklärungsansatz ist, der mir logisch erscheint.
Und als ich in Stiftung Warentest nachgelesen hatte, wie wirksam die Mittel sind, die ich bisher kannte, dann guck ich da schon mal genauer.
Es gibt immer solche und solche

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Arus on Fri, 07 Aug 2009 23:04:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Leute.

Ich war Anfang der Woche beim Hautarzt. Der hat mir ein paar Haarproben entnommen und ich soll mich wieder vorstellen.
Allerdings ist für mich selbst schon ziemlich klar das ich AGA hab.

Was meint ihr dazu? Ich hab mal ein paar Fotos von meinem Hinterkopf gemacht.
Geheimratsecken hab ich auch aber zur Einschätzung wird das sicherlich nicht nötig sein.

Die Ganze Sache geht mir ehrlich gesagt ziemlich auf die Nerven. Vor allem weil mein Vater wohl schon einen besseren Status hat als ich. Würde gerne einfach alles abrasieren und das beste draus machen aber meine Freundin und Umgebung würden sicherlich nen Schock kriegen, weil das ziemlich unerwartet wäre.

File Attachments

1) 1.jpg, downloaded 521 times

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Arus on Fri, 07 Aug 2009 23:05:36 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

File Attachments

1) 2.jpg, downloaded 466 times

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Arus on Fri, 07 Aug 2009 23:06:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

nasse haare

File Attachments

1) nass.JPG, downloaded 499 times

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Marc1234 on Fri, 07 Aug 2009 23:34:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Von dem Punkt wo man alles abrasieren muss bist du aber noch weit entfernt

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sabzge on Sat, 08 Aug 2009 09:31:11 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hast du mal unter dem Thema Haarausfall - spannungsbedingt - hier im allgemeinen Teil nachgelesen? Bin immer noch der Meinung, dass das bei dir zutreffen könnte.
Und wenn, dann ist da jetzt genau der richtige Zeitpunkt...

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Arus on Sat, 08 Aug 2009 10:34:18 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

@marc

ja, da bin ich noch entfernt von, aber ich denke
ich würd mir dann nicht mehr soviel Gedanken darüber machen.
Allerdings werde ich wohl vorher Fin ausprobieren, sofern mir der Doc das nächstes mal verschreibt. Jetzt wäre doch der richtige Zeitpunkt oder was meint ihr?
Sofern ich mich erinnere hattest du keine Nebenwirkungen?

@sabzge

Ich hab mir das mit Spannungshaarausfall durchgelesen. Kann gut sein das Muskelverspannung den Haarausfall beschleunigt. Aber ich denke, wenn man keine oder kaum DHT Empfindlichkeit hat, würde auch die Muskelverspannung eher wenig anrichten. Also im Endeffekt läufts auf DHT zurück.

Ich werd mal hier im Forum suchen ob schon jemand was mit Muskelentspannung gerissen hat.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Arus on Mon, 10 Aug 2009 12:47:40 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Apropo was mir noch aufgefallen ist.
In der letzten Zeit hat meine Körperbehaarung zugenommen. Sprich die feinen Härchen sind dicker geworden. Hat da jemand ähnliche Erfahrungen gemacht?

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sabzge on Tue, 11 Aug 2009 15:46:28 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Klar hat es was mit dem DHT zu tun. Wenn du die Überempfindlichkeit nicht hast richtet auch die Muskelverspannung nicht viel an .
Aber die DHT-Empfindlichkeit allein machts eben auch nicht. Warum verlierst du sonst die Haare nur an bestimmten Stellen und nicht überall am Körper??? Die mpfindlichkeit ist überall gleich... nur wenn hier erst die Verspannung noch zu schlechter Durchblutung und Unterversorgung von Blut und Sauerstoff führen, kann sich an GENAU Den stellen DHT vermehrt anlagern... macht aus meiner Sicht schon sinn. Lass doch einfach mal eine Spannungsmessung machen, dann weißt du Bescheid.
grüssle

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Treblig on Tue, 11 Aug 2009 18:06:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ja genau hau dir für hunderte euro Spritzen in die Stirn! Dann ist alles locker,und der Matte steht nix im weg!

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by tplgl on Wed, 12 Aug 2009 07:43:19 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wieso fallen dann transplantierte haare nicht mehr aus? die spannung bleibt ja erhalten

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sabzge on Sat, 15 Aug 2009 17:54:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

wer lesen kann ist klar im Vorteil: Transplantierte Haare fallen wohl wieder aus, wenn die Verspannung vorliegt... da hat deine Logik recht! Aber ich muss niemand überzeugen, der nicht will

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Treblig on Sat, 15 Aug 2009 18:11:48 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Aha! Danke für die Info! Ich nehm mir dann gleich einen Kredit!

Was denkst langen erstmal 100.000euro bis ich 50 bin?

Also es werden ja jährlich ne Menge HT´s durchgeführt,du meinst die umgetopften haare fallen irgendwann bei den ganzen Leuten aus..weils spannt? Mhhh,o.k.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sabzge on Mon, 17 Aug 2009 08:59:47 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Keine Ahnung ob das eine Frage des Geldes ist. Jeden Monat 65 Euro in die Apotheke zu tragen und zu wissen, dass das definitiv eh nix bringt ist nicht billiger .
Ist einfach ne weitere Möglichkeit. Und das Thema mit den HT ist wohl so hab ich mir sagen lassen... da legt man sich unters Messer, zahlt 4-5000 und dann fällts wieder aus?

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by Balle on Mon, 17 Aug 2009 10:08:46 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

sabzge schrieb am Sam, 15 August 2009 19:54wer lesen kann ist klar im Vorteil: Transplantierte Haare fallen wohl wieder aus, wenn die Verspannung vorliegt... da hat deine Logik recht! Aber ich muss niemand überzeugen, der nicht will

Diese ganze Spannungshaarausfallgeschichte ist doch auch nur rein spekulativ und durch nichts bewiesen, ich geb da garnichts drauf.

Subject: Re: Geheimratsecken, weiterer Verlauf?
Posted by sabzge on Mon, 17 Aug 2009 10:33:35 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Was ist bei dir spekulativ? Wenns hilft.... und das hat es. Mehr brauch ich persönlich nicht. Kann jeder draus machen was er will.. die Medikamenten-Hersteller beweisen ja auch alles mit doppel und dreifachstudien - und wenn man stiftung warentest liest taugt es nix... neue Ansätze finde ich immer gut - da passiert wenigstens was. und vor 300 jahren dachten wir auch noch, die Erde ist eine Scheibe

---